

Kirche in 1Live | 19.07.2019 floatend Uhr | Magnus Anschütz

Kreuz+queer

Ich muss lächeln. Denn es ist mal wieder so weit. Auf einer Party stehe ich in einer Gruppe, mit zwei von meinen Freunden und einigen anderen Gästen. Meine beiden Freunde geben sich einen Kuss. Ein anderer Typ aus der Gruppe spricht mich leise an und sagt: Hä, aber ich dachte, der studiert Religion?!“ Ich muss noch mehr lächeln und frage: "Ja und?!“ "Aber das geht doch nicht! Schwule und Lesben mögen doch die Kirche nicht!“ Ich trinke mein Bier aus, schaue ihn an und sage: "Lass das doch bitte die Schwulen und Lesben entscheiden. Und die Transmenschen und die Menschen, die sich gar nicht in eine Kategorie einordnen möchten, aber trotzdem gerne in den Gottesdienst kommen.“ Er möchte etwas entgegnen, aber ich rede einfach weiter: Menschen, die nicht heterosexuell sind, können in vielen Landeskirchen heiraten und in der Gemeinde mitarbeiten. Du glaubst mir nicht? Dann guck doch mal auf den Blog: "kreuz und queer“ von der evangelischen Kirche. Da hat sich schon ein bisschen was verändert. Und mit einem Augenzwinkern füge ich hinzu: "Aber vielleicht warst du lange nicht mehr in der Kirche.“ Dann lasse ich ihn stehen. Aber nur, um gleich darauf mit zwei Bier wieder zu kommen. Ich gebe eins dem Typen und sage: "Auf diesen neuen Erkenntnisgewinn erstmal ein Bierchen.“ Wir beide stoßen an und müssen lachen.

Sprecherin: Alexa Christ

<https://www.evangelisch.de/kreuzundqueer>